



Grenchen, Regionaler Entwässerungsplan (VGEP)

Auftraggeber Zweckverband Abwasserregion Grenchen ZAG

Allgemeine Angaben

Der Zweckverband Abwasserregion Grenchen (17 Gemeinden der Kantone Bern und Solothurn) entschloss sich zur Erfassung seines ca. 40 km umfassenden Kanalnetzes in einem digitalen Netzinformationssystem NIS als Grundlage der Erarbeitung des Regionalen Generellen Entwässerungsplans.

Aufbau eines Netzinformationssystems

Innerhalb der beauftragten Ingenieurgemeinschaft übernahm WAM den Aufbau und die Betreuung des Netzinformationssystems. Dazu gehörten folgende Tätigkeiten:

Digitalisierung und Attributierung des gesamten Verbandsleitungsnetzes inkl. Sonderbauwerke in GEONIS auf der Basis der vorhandenen Ausführungspläne. Datenanalysen als Grundlage für die Anlagebuchhaltung. Aufbereitung der gesamten Netztopologie für die hydraulische Weiterbearbeitung in MOUSE. Integration aller Kanalfernseh- und Schachtprotokoll Daten in die Datenbank, Zustandszuweisung und Analyse als Grundlage für den Zustandsbericht Kanalisation. Produktion der Übersichtspläne 1:10'000, Zustandspläne Kanalisation 1:5'000 und Zustandspläne Gewässer 1:10'000. Entwicklung des zukünftigen Datennutzungs- und Nachführungskonzeptes.

Kostenverteilung

Im Weiteren übernahm WAM die umfassende Überarbeitung der Kostenverteilung innerhalb der Verbandsgemeinden.

